Pflanzenschutz-Spezial
Haus- und Kleingarten

Der Direktor der
Landwirtschaftskammer NRW
als Landesbeauftragter

Nr. 10 vom 07.08.2025

Spinnmilben an Zierpflanzen und Ziergehölzen

Die trocken-warme Witterung im Sommer begünstigt das Auftreten von Spinnmilben an Zierpflanzen und Ziergehölzen. Bei einem Befall entstehen an den Blättern der Pflanzen zunächst kleine punktartige, weißlich gelbe Sprenkel. Später verfärben sich die Blätter fahl gelb bis bronzefarben und sterben dann zum Teil sogar ab. Manchmal bleiben an den Pflanzen darüber hinaus die feinen Gespinste der Milben zurück.

Spinnmilbenbefall an Oleander

Spinnmilben an der Blattunterseite

Befall an einer Zuckerhutfichte

Spinnmilben selbst sind winzig klein und mit bloßem Auge kaum sichtbar (Größe nur etwa 0,5 mm). Die Milben haben eine gelblich grüne, rote oder braunschwarze Färbung und leben vor allem an den Rückseiten der Blätter. Ein Befall tritt besonders an Kübelpflanzen wie Oleander, Engelstrompete, Zitruspflanzen oder Palmenarten auf. Bei den Ziergehölzen gelten z. B. Buchsbaum, Efeu, Rosen und die Zuckerhutfichte als sehr anfällig.

Die Bekämpfung von Spinnmilben ist schwierig. Es ist in der Regel erforderlich, die Pflanzen mehrmals mit einem für diese Anwendung zugelassenen Pflanzenschutzmittel zu behandeln. Zur Bekämpfung können etwa die Präparate **Bio Spinnmilben- & Schädlingsfrei**, **Kiron Milben-Ex**, **Neudosan Neu Blattlausfrei** oder **Substral Naturen Bio Schädlingsfrei Zierpflanzen** eingesetzt werden. Bitte beachten Sie jeweils die Zulassung für die einzelnen Anwendungsbereiche.

Bei einem Befall an Zierpflanzen im Wintergarten oder Kleingewächshaus lassen gegen Spinnmilben auch **Nützlinge** wie die Raubmilben *Phytoseiulus persimilis* oder *Amblyseius californicus* aussetzen. Ein regelmäßiges Übersprühen der Pflanzen mit Wasser beziehungsweise eine Erhöhung der Luftfeuchte hilft ebenfalls bereits, die Vermehrung und Ausbreitung von Spinnmilben zu mindern.

gez. Andreas Vietmeier

Alle Angaben ohne Gewähr! Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanleitungen.

Redaktion: Pflanzenschutzdienst, Haus- und Kleingarten

Ansprechpartner:

Dr. Marianne Benker, Tel.: 0251 2376-657
marianne.benker@lwk.nrw.de

Ralf Jung, Tel.: 0221 5340-491
ralf.jung@lwk.nrw.de

Andreas Vietmeier, Tel.: 0251 2376-638
andreas.vietmeier@lwk.nrw.de

www.landwirtschaftskammer.de